

Wirtschaft braucht Freiräume



AARGAU. Die Mitglieder der Aargauischen Industrie- und Handelskammer, AIHK, wählten an

ihre Generalversammlung in Wettingen Marianne Wildi als neue Präsidentin. Marianne Wildi, CEO der Hypothekbank Lenzburg und bisher Vizepräsidentin der AIHK, folgt im Präsidium auf Daniel Knecht, dem nach zehn Jahren als AIHK-Präsident die Ehrenmitgliedschaft verliehen wurde.

Als eine, die von sich sagt: «ich gehe gerne vorwärts – und auch gerne voraus», übernimmt neu Marianne Wildi die Verantwortung als Präsidentin der AIHK mit ihren über 1750 Mitgliedunternehmen. Damit die Aargauer Unternehmen insgesamt weiterhin innovativ und erfolgreich wirtschaften könnten, «braucht es gute Rahmenbedingungen; und das bedeutet, dass sie nicht allzu eng sind». Die zahlreich anwesenden Politikerinnen und Politiker erinnerte Wildi denn auch daran: «die Wirtschaft braucht Freiraum, um etwas erschaffen zu können, damit Neues entstehen kann». (nfz)